

## Latein- und Lebensunterricht im Zürich des 18. Jahrhunderts

Das Porträt des Zürcher Theologen Johann Jakob Breitinger (1701-1776) stammt aus der Mitte des 18. Jahrhunderts, dem Zeitalter der Aufklärung. In dieser Epoche waren viele Gelehrte darum bemüht, ihren Schülern selbstständiges und kritisches Denken beizubringen. Mit welchen Mitteln dies u.a. geschah, lässt sich beim genaueren Hinschauen erfahren.



Quelle: [Zentralbibliothek Zürich](#)

### Arbeitsaufträge

1. Was ist auf dem Bild zu sehen?
2. Welche Informationen enthalten das Bild und die Bildunterschrift zur gezeigten Person?
3. Breitinger zeigt dem Betrachter ein handgeschriebenes Blatt: Was ist darauf zu lesen? Was bedeutet der Text?